Yvonne Kania

(Selbst)verständlich führen – durch sich selbst andere führen

Bildgestaltung mit freundlicher Genehmigung von J. Hagemann Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

Dieses Buch ist auch als Hörbuch erhältlich. ISBN 978-3-95963-459-5

1. Auflage Dezember 2018

Copyright © 2018 by Ebozon Verlag ein Unternehmen der CONDURIS UG (haftungsbeschränkt)

www.ebozon-verlag.com

Alle Rechte vorbehalten.

Covergestaltung: media designer 24

Coverfoto: Bildgestaltung mit freundlicher Genehmigung von J. Hagemann

Lektorat: Moira Colmant

Layout/Satz/Konvertierung: Ebozon Verlag

ISBN 978-3-95963-549-3 (PDF)

ISBN 978-3-95963-547-9 (ePUB)

ISBN 978-3-95963-548-6 (Mobipocket)

ISBN der Printausgabe 978-3-95963-550-9

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Autors/Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Veröffentlichung, Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Unbefugte Nutzungen, wie etwa Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung oder Übertragung, können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.

Das Buch

In diesem Buch unterhalten sich sechs ganz unterschiedliche Menschen über ihre Sicht auf die Themen Selbstführung und Führen. Berufliche und persönliche Beziehungen werden als Prozess verstanden und mit sozialer Kompetenz wird das Miteinander gestaltet. Wichtiger als Zielsetzungen von oben ist also, die Qualität der Verbindung von Chefinnen und Chefs zu ihren Teams und zwischen den Teammitgliedern zu verbessern. Dabei bildet die Konzentration auf das, was man als Selbstführung bezeichnet, die Grundlage für wertschätzende und stärkende Führung.

Wir werden in den Interviews Antworten auf die Frage erhalten, welche Werte der Selbstführung zugrunde liegen. Für die Erhöhung des Potenzials der Menschen und Firmen sind Fähigkeiten wie Vertrauen, Akzeptanz, Begeisterung, ein wertschätzendes Miteinander und Achtsamkeit wesentlich. Die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen oder Eisberg-Überzeugungen aufspüren, sind sowohl für das Führen als auch für die Selbstführung wichtig. Über diese Themen spricht in diesem Buch u.a. Miriam Hohenfeldt. Sie ist Vertriebs- und Networking-Expertin. Sie führt als Entertrainerin ihre Kunden, wobei sie bevorzugt mit kleinen und mittelständischen Handelsunternehmen arbeitet. Christian Roth ist Orthopädietechniker und medizinischer Analytiker. Guido Werner wirkt als Führungskraft in einem Unternehmen mit ca. 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Michael Meudt, der lange Zeit als freier Journalist arbeitete, ist als Meditationslehrer, wingwave®-Coach und Mimikresonanz®-Trainer tätig. Thea Feuerstein ist Wirtschaftsingenieurin. Mechatronikerin und Netzwerkerin und arbeitet als Einkäuferin im Motorsport bei Porsche. Jörg Schumann berät mit seiner Firma Human-Experts Coaching & Consulting und ist Autor. Yvonne Kania, Initiatorin und Autorin dieses Buches ist als Managerin in der Automobilbranche tätig.

Die Autorin

Yvonne Kania ist ambitionierte und impulsgebende technische Managerin in der Automobilbranche. Sie ist seit mehr als 1 Jahrzehnt als Frau in der Automobilbranche tätig und seitdem hat sie unzählige Erfahrungen gemacht, Knowhow und Kompetenzen aufgebaut. Sie begeistert sich für die Themen Digitalisierung, Transformation, Mobilität, Gender, Führung- und Selbstführung und Automobil etc. Sie teilt Ihre Erfahrungen als Mentorin, Bloggerin, Vortragende oder als (Hörbuch-) Autorin – seit mehr als 15 Jahren!

Yvonne Kania

(Selbst)verständlich führen – durch sich selbst andere führen

Ebozon Verlag

Inhalt

Wohin führst du dich selbst?	<u>6</u>
Miriam J. Hohenfeldt: Handeln mit Begeisterung	9
Christian Roth: Führen wie ein Dirigent	20
Guido Werner: Arbeit darf Spaß bringen	33
Michael Meudt: Jedes Handeln kommt aus dem emotionalen	
Bereich	43
Jörg Schumann – Verrückt, mit wie wenig Psychologie	
Unternehmen auszukommen versuchen	56
Thea Feuerstein: There is nothing permanent except change	62
Yvonne Kania: Selbstführung heißt hier das Zauberwort	70
Porträts	73
Andreas Gregori	73
Miriam J. Hohenfeldt	74
Christian Roth	₇₈
Guido Werner	82
Michael Meudt	86
Thea Feuerstein	90
Jörg Schumann	92
Yvonne Kania	96
Danksagung	100

Wohin führst du dich selbst?

Zu Selbstführung findet sich im Duden kein Eintrag, wohingegen unter dem Stichwort Führen unter anderem zu lesen ist: "jemandem den Weg zeigen und dabei mit ihm gehen, ihn geleiten bzw. leiten." Als weitere Bedeutung wird angeboten, dass jemand verantwortlich leitet bzw. die Leitung von etwas hat. Der Schwerpunkt beim Führen liegt verstärkt auf der emotionalen Intelligenz, also auf der Begabung, eigene und fremde Gefühle korrekt wahrzunehmen, zu verstehen und zu beeinflussen. In einer Studie des Weltwirtschaftsforums Davos 2018 belegt diese Fähigkeit mittlerweile Platz 6 auf der Liste der Top-Skills im Berufsleben. In Zukunft haben Mitarbeiter Unternehmen, statt dass Unternehmen Mitarbeiter haben. Durch entsprechende Führung mit emotionaler Intelligenz kann man die Zufriedenheit der Mitarbeiter fördern. Führungskräfte, die in emotionalem Führen lediglich einen überflüssigen Kuschelkurs sehen, werden die Besten ihrer Branche nicht halten können.

In diesem Buch, das aus einem Hörbuch hervorgegangen ist, unterhalten sich sechs¹ ganz unterschiedliche Menschen über ihre Sicht auf die Themen Selbstführung und Führen. Dabei kristallisiert sich heraus, dass nicht die leistungsorientierten Führungsmodelle, sondern die Bindung zur Chefin oder zum Vorgesetzten die Arbeitswelt von heute bestimmen. Berufliche und persönliche Beziehungen werden als Prozess verstanden und mit sozialer Kompetenz wird das Miteinander gestaltet. Wichtiger als Zielsetzungen von oben ist also, die Qualität der Verbindung von Chefinnen und Chefs zu ihren

Hörbuch von Yvonne Kania: (Selbst)verständlich führen: Durch sich selbst andere führen. Interviewgäste waren: Miriam J. Hohenfeldt, Christian Roth, Guido Werner, Michael Meudt, Yvonne Kania.

Teams und zwischen den Teammitgliedern zu verbessern. Dabei bildet die Konzentration auf das, was man als Selbstführung bezeichnet, die Grundlage für wertschätzende und stärkende Führung.

Wir werden in den Interviews Antworten auf die Frage erhalten, welche Werte der Selbstführung zugrunde liegen. Für die Erhöhung des Potenzials der Menschen und Firmen sind Fähigkeiten wie Vertrauen, Akzeptanz, Begeisterung, ein wertschätzendes Miteinander und Achtsamkeit wesentlich. Die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen oder Eisberg-Überzeugungen aufspüren, um nur einige Aspekte zu nennen, sind sowohl für das Führen als auch für die Selbstführung wichtig. Über diese Themen sprechen in diesem Buch Menschen, die sich täglich damit auseinandersetzen. Miriam Hohenfeldt ist Vertriebs- und Networking-Expertin. Sie führt als Entertrainerin ihre Kunden, wobei sie bevorzugt mit kleinen und mittelständischen Handelsunternehmen arbeitet. Christian Roth, bekannt als der etwas andere, weil unkonventionelle, Orthopädietechniker ist zudem Referent und medizinischer Analytiker. Guido Werner wirkt als Führungskraft in einem Unternehmen mit ca. 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Michael Meudt, der lange Zeit als freier Journalist arbeitete, ist als Meditationslehrer, wingwave®-Coach und Mimikresonanz®-Trainer tätig. Thea Feuerstein ist Wirtschaftsingenieurin, Mechatronikerin und Netzwerkerin und arbeitet als Einkäuferin im Motorsport bei Porsche. Jörg Schumann berät mit seiner Firma Human-Experts Coaching & Consulting und ist Autor mehrerer E-Books und E-Learning-Programme im Bereich Führung und Karrierecoaching. Und auch Yvonne Kania, Initiatorin und Autorin dieses Buches und als Managerin in der Automobilbranche tätig, lässt die Leserinnen und Leser an ihrer Haltung zum Thema Führung und Selbstführung teilhaben. Aus einem Fragebogen erfahren wir am Schluss des Buches, was die Interviewpartner in ihrem Handeln bestärkt und was sie im täglichen Leben inspiriert.

Ich habe den Interviewpartner_Innen überlassen, in weit sie geschlechtersensible Sprache verwenden.